

**Protokoll der 1. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des ZI Osteuropa-Instituts
am 14.02.2005**

Beginn: 15.00 h

Ende: 16.00 h

| Anwesende | | | | |
|------------------|----------------|------------------------|---------------|--------------|
| Stimmberechtigt: | | Nicht-stimmberechtigt: | | Gäste: |
| Despot | Wiss. Mitarb. | Fischer | Wiss. Mitarb. | Bergholz |
| Frübis | Wiss. Mitarb. | Nikolova | Verw. | Federspiel |
| Genov | Professor | | | Müller |
| Kaldewey | Stud. | | | Neuer |
| Pickhan | Professor | | | Nicol |
| Schrettl | Professor | | | Pashkouskaya |
| Segbers | Professor | | | Petersdorf |
| Savvidis | Sonst. Mitarb. | | | Philipp |
| Sundhaussen | Professor | | | Winkel |
| Witte | Professor | | | |

Entschuldigt: Daase

Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

TOP 1: Genehmigung der Protokolle der 15. ordentlichen Sitzung vom 17. Januar 2005 und der außerordentlichen Sitzung vom 31. Januar 2005

TOP 2: Stand ZV-Gespräch (bzw. Vorbereitung darauf)

TOP 3: Berichte (Dekaneversammlung: Schrettl; MGIMO: Segbers; Verwaltung: WLAN etc.)

TOP 4: Stand der Lehrplanung (Petersdorf)

TOP 5: Besoldete Lehraufträge

TOP 6: EDV: anstehende Aufgaben (Zürcher)

TOP 7: Evaluation der Lehre (Inhalt des Fragebogens, Rücklauf, Publizität)

TOP 8: Titelblatt BOI

TOP 9: Haushalt OEI

TOP 10: Verschiedenes

TOP 1: Genehmigung der Protokolle der 15. ordentlichen Sitzung vom 17. 01. 2005 und der außerordentlichen Sitzung vom 31.01.2005

Die Protokolle werden einstimmig (10-0-0) genehmigt.

TOP 2: Stand ZV-Gespräch (bzw. Vorbereitung darauf)

Der Vorsitzende teilt mit:

- Nach dem ergebnislosen ZV-Gespräch erwartet das Präsidium nun angeblich vom OEI ein Konzept, das als Grundlage für das nächste ZV-Gespräch dienen soll.
- Nach einem Gerücht aus dem Präsidium wird bis zum 20.02.05 vom OEI die Benennung von zwei WiMi-Stellen und einer halben Sekretariatsstelle zur Streichung nach Freiwerden erwartet.

TOP 3: Berichte (Dekaneversammlung: Schrettl; MGIMO: Segbers; Verwaltung: WLAN etc.)

Der Vorsitzende berichtet von der Dekaneversammlung:

- Das Präsidium erwägt die Gründung einer Graduate School (die auch Interdisziplinarität und Softskills pflegen soll),
- Im Rahmen von SAP soll auch das Prüfungswesen integriert werden. Die FBV hat dafür key user (Frau Rossa-Dubray und Herr Daske) benannt,
- Bei den modularisierten Studiengängen wird angestrebt, dass es pro Modul nur noch eine Prüfung geben soll,
- Die künftige Berufungsstrategie des Präsidiums zielt darauf ab, schon vor der Ausschreibung nach geeigneten Kandidaten zu suchen.
- Die meisten Drittmittelinwerber seien über 60-jährige Professoren, deren Emeritierung absehbar ist, so dass das Präsidium an die jüngeren Professoren appelliert, sich verstärkt um die Drittmittelinwerbung zu bemühen.

Herr Segbers teilt mit, dass der DAAD Mittel für den deutschsprachigen Studiengang an der MGIMO bewilligt hat. Der Studiengang ist in der vergangenen Woche in Anwesenheit des FU-Präsidenten eröffnet worden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verwaltung bezüglich der Funktionsfähigkeit des WLAN keine Termine zu nennen vermag.

TOP 4: Stand der Lehrplanung (Petersdorf)

Frau Petersdorf erbittet die Meldungen für das Lehrprogramm WS 05/06 der einzelnen Bereiche bis zum 01.03.2005. Sie weist darauf hin, dass sich künftig die Lehrplanung am Master zu orientieren habe. Für die Master-Planung ist Frau Nicol zuständig. Die technische Seite obliegt Frau Sorge.

Aufgrund einer Panne sind die Lehrveranstaltungen von Frau Pickhan für das SS 05 nicht im Master-KVV aufgeführt. Dies wird nachgeholt.

TOP 5: Besoldete Lehraufträge

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Lehrauftrag Opitz für seinen Bereich aus zentralen OEI-Mitteln zu finanzieren. Der Antrag wird mit 10-0-0 genehmigt.

Herr Segbers stellt den Antrag auf sechs Lehraufträge für die Präsenzphasen im Februar 2005 für den EES (Antrag liegt diesem Protokoll bei.). Der Antrag wird mit 10-0-0 genehmigt.

Frau Nicol teilt mit, dass der Bedarf an juristischen Angeboten mit vier LV's für den Master im SS 05 gedeckt ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass angeblich die Juniorprofessur Recht nur bis Ende 2007 aus zentralen Mitteln finanziert werden soll. Hier herrscht noch erheblicher Klärungsbedarf.

TOP 6: EDV: anstehende Aufgaben (Zürcher)

Der Vorsitzende erläutert, dass er sich nach Gesprächen mit den DV-Mitarbeitern und einer Begehung der Kellerräume davon überzeugt habe, dass es in diesem Bereich dringend zu erledigende Aufgaben gibt, die auf den künftigen DV-Beauftragten zukommen. Er bittet um Meldung, wenn sich jemand dafür zur Verfügung stellen möchte. Andererseits wäre auch die Möglichkeit zu überdenken, den DV-Bereich an die FBV abzugeben.

TOP 7: Evaluation der Lehre (Inhalt des Fragebogens, Rücklauf, Publizität)

Der Vorsitzende erläutert, dass im Rahmen des Masterstudiengangs neue Evaluationsbögen entworfen werden sollen. Die Evaluationsergebnisse sollten unbedingt veröffentlicht werden.

TOP 8: Titelblatt BOI

Der studentische Neuentwurf des BOI-Titelblatts wird vom IR einstimmig (10-0-0) abgelehnt.

TOP 9: Haushalt OEI

Der Vorsitzende erläutert, dass er nach Sichtung des Haushalts 2004 zu der Einsicht gelangt sei, dass der Haushalt in 2005 so fortgeschrieben werden sollte. Eine Entscheidung soll es auf der nächsten IR-Sitzung geben. Frau Nikolova wird die Vorlage an die IR-Mitglieder verschicken.

TOP 10: Verschiedenes

Der Vorsitzende berichtet:

- Ein Teilzeitstudium und Urlaubssemester sind im Masterstudiengang wegen des Jahresrhythmus nicht möglich. Eine diesbezügliche Rahmenordnung wird im April vom AS geschaffen werden. Als Auslandssemester bietet sich das dritte Semester an.
- Nach Meinung einiger Studierender seien nicht alle Veranstaltungen der RV „Europäische Integration“ eindeutig mit dem Thema verknüpft gewesen.

Herr Andre Müller beantragt - stellvertretend für die studentische Initiative eines Austausches von OEI-Studierenden und solchen der Moskauer Universität für Internationale Beziehungen (MGIMO), die seit 2002 existiert - einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro für die Reise der OEI-Studierenden vom 25.03.-03.04.2005 nach Moskau. Der Antrag wird mit 10-0-0 genehmigt. Der Antrag liegt diesem Protokoll bei.

Frau Monika Neuner beantragt - stellvertretend für die studentische Initiative eines Austausches von OEI- und OSI-Studierenden und solchen der Minsker European Humanities University Minsk (TRIVIUM) - einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro für die Reise der OEI-Studierenden in der ersten Aprilwoche 2005 nach Minsk. Der Antrag wird mit 10-0-0 genehmigt. Der Antrag liegt diesem Protokoll bei.

Herr Segbers stellt den Antrag auf Bestätigung der vom Kuratorium erlassenen Gebührenordnung für den EES durch den IR. Sie beinhaltet eine Gebührenerhöhung auf

3.450,00 Euro pro Studienjahr, insgesamt 6.900,00 Euro zzgl. der von allen Studierenden zu zahlenden Semestergebühren und –beiträge. Der IR bestätigt die (beiliegende) Gebührenordnung mit 10-0-0.

Frau Bergholz berichtet von der von ihr am 31.01.2005 im OEI organisierten Veranstaltung zur Berufsorientierung für Osteuropa-Experten. Die Veranstaltung ist gut besucht worden (ca. 50 Studierende). Vier ehemalige OEI-Studierende, die alle nicht im wissenschaftlichen Bereich tätig sind, haben über ihre Berufserfahrungen berichtet.

Herr Witte weist auf seine Antrittsvorlesung am 01.02.2005, 18.00 Uhr, in der Rostlaube hin und lädt alle herzlich dazu ein.

Die nächst IR-Sitzung wird am 18.04.2005 stattfinden.

25.02.2005

gez.

Prof. Wolfram Schrettl

gez.

Nikolova, Protokollführerin